

# LIEGEPLATZNUTZUNG IN LAUFSTALLHALTUNG

Milchkühe zeigen u. a. beim Ruheverhalten eine ausgeprägte Herdensynchronität. Voraussetzung dafür ist eine ausreichende Verfügbarkeit von komfortablen Liegeplätzen sowie weiterer relevanter Ressourcen. Nicht optimal gestaltete Liegeplätze führen zu mangelnder Akzeptanz und zu reduzierter Liegezeit. Dies kann das Wohlbefinden von Kühen beeinträchtigen, das Auftreten von Klauen- und Gliedmaßenkrankungen begünstigen und sich zudem negativ auf die Milchleistung auswirken.

Drei Stunden nach Futtervorlage werden folgende Tiere gezählt:

- ▶ Tiere, die aktiv mit der Futter- oder Wasseraufnahme beschäftigt sind
- ▶ Tiere, die vollständig in der Liegebox bzw. auf der Liegefläche liegen
- ▶ Tiere, die unvollständig in der Liegebox liegen
- ▶ Tiere, die mit zwei bzw. vier Beinen in der Liegebox stehen
- ▶ Tiere, die vollständig außerhalb der Liegeboxen bzw. Liegefläche liegen (Spalten-/Ganglieger)



Beispielbilder

$$\text{COW COMFORT INDEX (CCI), MODIFIZIERT [\%]} = \frac{a}{b} \times 100$$

a = Anzahl Tiere, die vollständig in den Liegeboxen liegen

b = Gesamtzahl der Tiere, die sich in den Liegeboxen bzw. auf der Liegefläche befinden

<sup>1</sup> Dieses Ergebnis wird nur in Liegeboxenlaufställen errechnet

$$\text{STALL USAGE INDEX (SUI) [\%]} = \frac{a}{b} \times 100$$

a = Anzahl Tiere, die auf der Liegefläche bzw. in den Liegeboxen liegen

b = Gesamtzahl aller Tiere in der Gruppe minus der Tiere, die aktiv mit der Futter- oder Wasseraufnahme beschäftigt sind

$$\text{ANTEIL SPALTEN-/GANGLIEGER [\%]} = \frac{a}{b} \times 100$$

a = Anzahl Tiere, die vollständig außerhalb der Liegefläche liegen

b = Gesamtzahl aller Tiere in der Gruppe

## INFO

Häufige Ursachen für eine unzureichende Liegeplatznutzung sind:

- ▶ unzureichende Verfügbarkeit von Liegeflächen bzw. Liegeboxen
- ▶ unzureichende Qualität und Ausgestaltung von Liegeboxen
- ▶ unzureichende Liegeflächenqualität (Weichheit, Verformbarkeit)
- ▶ fehlende Eingewöhnung junger Kühe an das Haltungssystem

## ZIEL- UND WARNWERT

Folgende Zielwerte sollten erreicht werden:

CCI	SUI	Spaltenlieger
≥ 80 %	≥ 66 %	≤ 1 %

Maßnahmen zur Verbesserung sollten eingeleitet werden, sobald folgende Werte unter- bzw. überschritten werden:

CCI	SUI	Spaltenlieger
≤ 70 %	≤ 50 %	≥ 3 %



1. Brinkmann, J.; Cimer, K.; March, S.; Ivemeyer, S.; Pelzer, A.; Schultheiß, U.; Zapf, R.; Winckler, C. (2020): Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis – Rind. Vorschläge für die Produktionsrichtungen Milchkuh, Aufzuchtskalb, Mastrind. 2., aktualisierte Auflage, KTBL, Darmstadt. ISBN 978-3-945088-75-3.

2. Brinkmann, J.; March, S.; Cimer, K.; Schultheiß, U.; Zapf, R. (2020): Tierschutzindikatoren für Milchkuhe: Vorschläge zu Ziel- und Alarmwerten für die betriebliche Eigenkontrolle [online]. Darmstadt: KTBL, 7 p. <https://www.ktbl.de/themen/tierwohlbewertung> [zitiert am 30.06.2021].

3. Cimer, K.; March, S.; Zapf, R.; Brinkmann, J. (2021): Online-Schulung Tierschutzindikatoren für Milchkuhe und Aufzuchtälber sowie Mastrinder. KTBL, Darmstadt, <https://tierschutzindikatoren-schulung.ktbl.de> [zitiert am 30.06.2021].